

## Kurzbericht

### Ausschuss für Inneres und Sport

(40. - öffentliche - Sitzung am 4. April 2024)

#### Tagesordnung:

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung zur aktuellen Situation bei der Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine und Asylbewerbern**

Der Ausschuss nimmt die Unterrichtung entgegen und führt darüber eine Aussprache.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Steigerung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land und von Freiflächen-Photovoltaikanlagen sowie zur Änderung raumordnungsrechtlicher Vorschriften**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 19/2630](#)

Der Ausschuss führt die Mitberatung durch und votiert gegenüber dem - federführenden - Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz dafür, dem Landtag zu empfehlen, den Gesetzentwurf mit den in der Vorlage 16 enthaltenen sowie den vom GBD ergänzend vorgetragenen Änderungen anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, GRÜNE

*Ablehnung:* -

*Enthaltung:* CDU, AfD

3. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (Gesetz zur Erhebung von Gebühren bei Anwendung von unmittelbarem Zwang)**

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - [Drs. 19/3369](#)

Der Ausschuss bespricht Verfahrensfragen. Er beschließt einstimmig, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung zu bitten.

4. **Gewalt gegen Einsatz- und Rettungskräfte wirksam bekämpfen und ihr präventiv begegnen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/3037](#)

Der Ausschuss beschließt einstimmig, diesen Antrag künftig zusammen mit dem thematisch ähnlichen Antrag der CDU ([Drs. 19/308](#)) zu beraten. Ferner nimmt er die Planung zur Durchführung einer Anhörung auf. Hierzu wollen sich die Fraktionen am Rande des kommenden April-Plenums über mögliche Anzuhörende verständigen.

5. **Verantwortungsvolle Asyl- und Flüchtlingspolitik organisieren - Kommunen bei der Aufnahme von Asylbewerbern und Flüchtlingen entlasten**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 19/46](#)

Der Ausschuss schließt die Beratung ab. Er empfiehlt dem Landtag vorbehaltlich des Votums des - mitberatenden - Ausschusses für Haushalt und Finanzen, sowohl den ursprünglichen Antrag als auch den Antrag in der Fassung des Änderungsvorschlags (Vorlage 12) abzulehnen.

*Zustimmung: SPD, GRÜNE*

*Ablehnung: CDU*

*Enthaltung: AfD*

6. **Niedersachsen ist und bleibt wehrhaft - rechtsextreme Straftaten konsequent bekämpfen und einordnen, Aufklärung über rechtsextremistische Bedrohungen vorantreiben und Sicherheitsbehörden stärken!**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 19/3663](#)

Der Ausschuss bespricht Verfahrensfragen. Er beschließt einstimmig, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung zu bitten.

7. **Aktenvorlagebegehren gemäß Artikel 24 Abs. 2 der Niedersächsischen Verfassung zum disziplinarrechtlichen Vorgehen des Ministeriums für Inneres und Sport gegen den ehemaligen Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk im Vorfeld der Oberbürgermeisterwahl im September 2021**

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dem Vorschlag des MI vom 26. März 2024 zu folgen und zunächst lediglich die Kopien der angeforderten Akten einzusehen.

8. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zur „Verhaftung der RAF-Terroristin Daniela Klette“**

Der Ausschuss berät über den Antrag der CDU-Fraktion und beschließt, die Landesregierung um eine mündliche Unterrichtung zu bitten. Er regt ferner an, diese am 25. April 2024 gemeinsam mit den Mitgliedern des Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen entgegenzunehmen.

9. **Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zur „Umsetzung des Cannabisgesetzes durch die Polizei und Sicherheitsbehörden“**

Der Ausschuss berät über den Antrag der CDU-Fraktion und beschließt einstimmig, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung zu bitten.

## 10. Terminangelegenheiten

Der Ausschuss bespricht Terminfragen. Insbesondere werden die Ausschussmitglieder darum gebeten, der Landtagsverwaltung bis zum 15. April 2024 Themen und Gesprächspartner für die geplante parlamentarische Informationsreise nach Polen mitzuteilen.